

# Konjunkturbericht Bau

Regionalausgabe Sachsen/S.-Anhalt, November 2018

## Vergleich

Januar bis September 2018 zu 2017 in Prozent

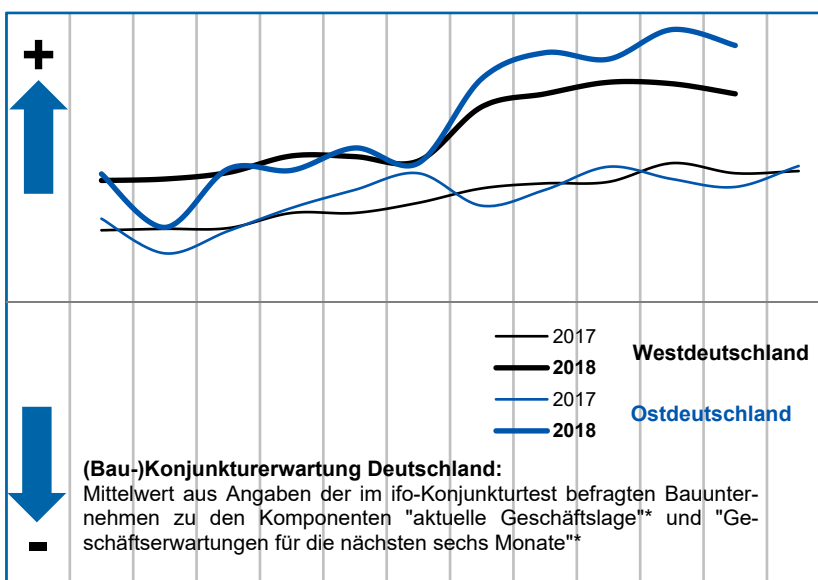
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Kennziffer	Sachsen	Sachsen-Anhalt
Baugewerbliche Beschäftigte	+4,1	+9,3
Betriebe	+3,9	+0,8
Umsatz gesamt	+10,6	+11,8
dar. Wohnungsbau	+16,4	+6,2
Wirtschaftsbau	+9,6	+10,9
Öffentlicher Bau	+10,2	+15,5
davon Straßenbau	+12,1	+19,8
Auftragseingang gesamt	+9,6	+21,0
dar. Wohnungsbau	+5,5	+14,6
Wirtschaftsbau	+17,9	+39,7
Öffentlicher Bau	+2,8	+5,0
davon Straßenbau	+5,1	+18,5

## Bautrend Deutschland

Januar bis November 2018

Trend Jan Feb Mär Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez



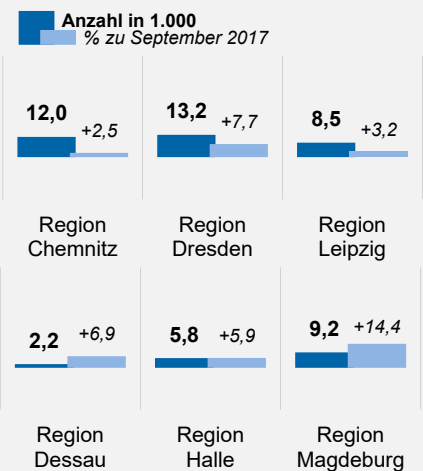
\* ifo-Konjunkturtest, saisonbereinigt

## Regionale Baukonjunktur

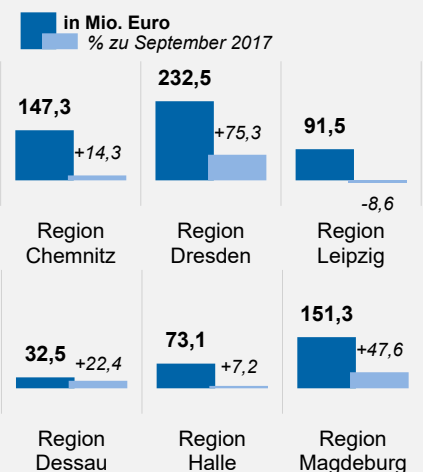
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

September 2018

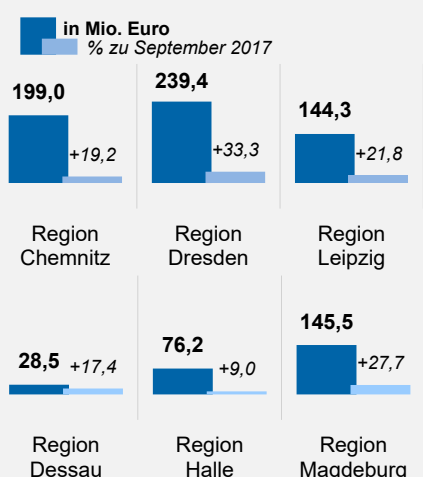
Baugewerbliche Beschäftigte



## Auftragseingang



## Baugewerblicher Umsatz



## Kapazitäten Bauhauptgewerbe

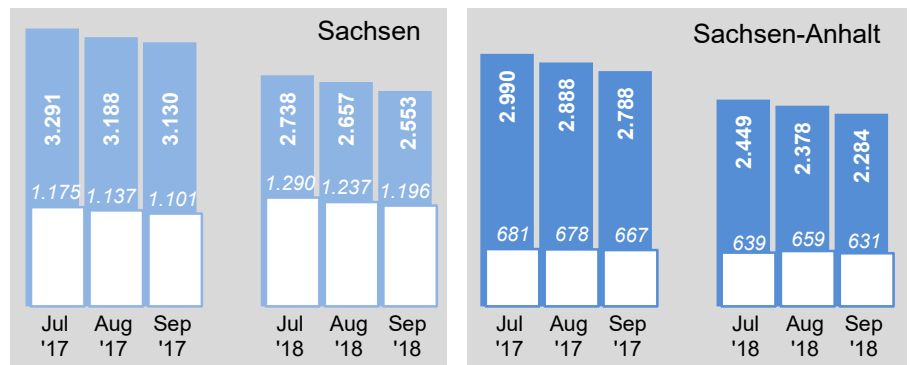
Januar bis September 2018		Sachsen/Sachsen-Anhalt		Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Sachsen	Sachsen-Anhalt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
Betriebe	Anzahl	619	320	2.016	6.450	8.465
	% zu Jan - Sep '17	+3,9	+0,8	+1,8	+4,7	+4,0
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	32.827	16.931	104.153	361.079	465.232
	% zu Jan - Sep '17	+4,1	+9,2	+3,9	+5,0	+4,7
davon im Baugewerbe	Anzahl	32.611	16.894	103.491	358.161	461.651
	% zu Jan - Sep '17	+4,1	+9,3	+3,9	+5,0	+4,8
Bruttoentgeltsumme	1.000 Euro	805.720	431.529	2.624.459	10.466.445	13.090.904
	% zu Jan - Sep '17	+8,1	+18,1	+8,9	+8,2	+8,3

### Arbeitsmarkt

Im September 2018 war **Anzahl der Arbeitslosen mit Bauberufen** in beiden Bundesländern in Bezug auf Vormonat und Vorjahresmonat weiterhin rückläufig. Im dritten Quartal 2018 lag die Zahl der Betroffenen in Sachsen um 17,3 Prozent und in Sachsen-Anhalt um 17,9 Prozent unter der des Vorjahres.

Grafik-Legende **Anzahl Arbeitslose (Bauberufe)**  
Anzahl Bestand offene Stellen

### Arbeitsmarkt für Bauberufe (Bestand bei Bundesagentur für Arbeit)

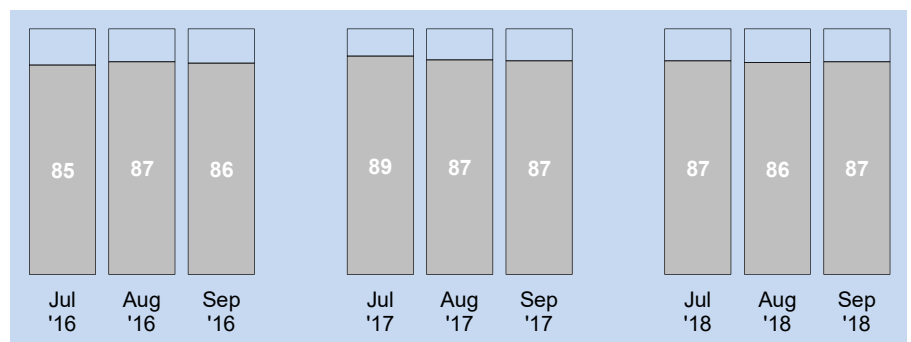


### Auslastung

Die **Geräteauslastung** des ostdeutschen Bauhauptgewerbes hat sich im September 2018 in Relation zum Vormonat erhöht, ohne das Vorjahreslevel zu übersteigen. Im dritten Quartal 2018 belief sich die Auslastung der Maschinen und Anlage auf durchschnittlich 86,6 Prozent (2017: 87,8 %; 2016: 85,9 %).

Grafik-Legende **Auslastungsgrad**

### Geräteauslastung Bauhauptgewerbe Ostdeutschland\* in Prozent

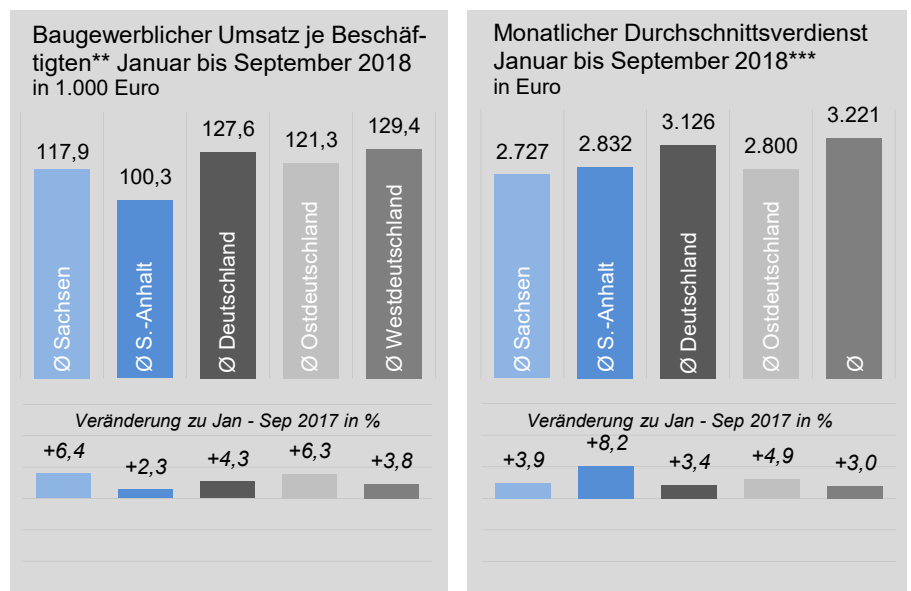


\* ifo-Konjunkturtest Ost

### Leistung

Im Vergleich mit dem Vorjahresmonat hat die Bautätigkeit in Deutschland im September 2018 insgesamt zugenommen. Dabei fiel das in Ostdeutschland erheblich stärker aus als in Westdeutschland. Das spiegelt sich auch in der Entwicklung der am am baugewerblichen Umsatz je Beschäftigten gemessenen **Produktivität** wider. Während in den neuen Ländern am Ende des dritten Quartals 2018 eine Dynamisierung gegenüber dem Stand von August 2018 festzustellen war, hat sich in den alten Ländern der bisherige Leistungsvorsprung gegenüber dem Vorjahreszeitraum leicht verringert. In der Summe der Monate Januar bis September erreichte das ostdeutsche Bauhauptgewerbe 2018 einen Umsatz je Beschäftigten, der 93,8 Prozent des Vergleichswertes im westdeutschen Bauhauptgewerbe entsprach (2017: 91,6 %).

### Baugewerbl. Umsatz je Beschäftigten\*\* und Durchschnittsverdienst

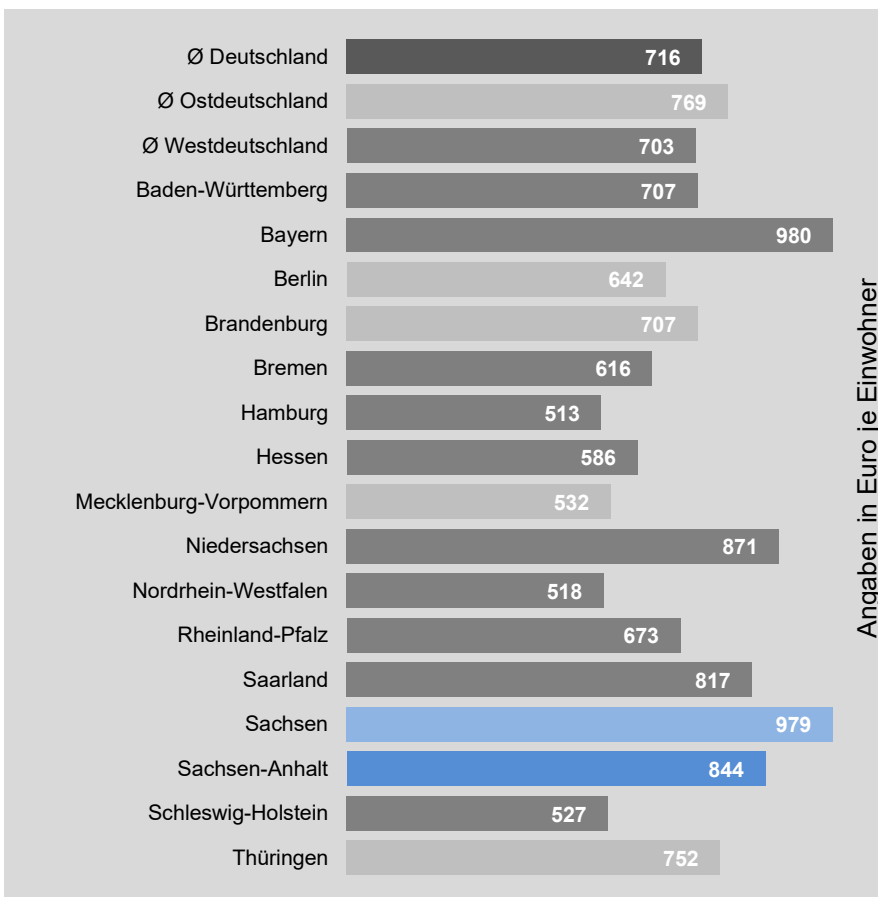


\*\* Baugewerbliche Beschäftigte/\*\* Bruttoentgelt pro Monat in Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten

## Auftragseingang im September 2018

September 2018 - nominal		Sachsen/Sachsen-Anhalt		Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Sachsen	Sachsen-Anhalt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
<b>Gesamt</b>	1.000 Euro	471.297	256.969	1.444.175	5.202.186	6.646.361
	% zu Sep '17	+30,3	+30,2	+15,1	+10,5	+11,4
Wohnungs- bau	1.000 Euro	51.959	34.002	335.332	1.306.318	1.641.650
	% zu Sep '17	+49,5	+52,4	+39,8	+22,8	+25,9
Wirtschafts- bau	1.000 Euro	206.237	135.172	556.303	2.098.261	2.654.564
	% zu Sep '17	+19,1	+43,8	+2,3	+13,2	+10,7
Öffentlicher Bau	1.000 Euro	213.101	87.795	552.540	1.797.607	2.350.147
	% zu Sep '17	+38,7	+8,4	+17,3	+0,3	+3,8
darunter Straßenbau	1.000 Euro	99.009	47.176	258.312	821.941	1.080.253
	% zu Sep '17	+46,7	+6,6	+12,9	+9,1	+10,0

## Auftragseingang\* je Einwohner Januar bis September 2018



## Baunachfrage

Im September 2018 hat die Nachfrage nach Bauleistungen im Vergleich mit dem Vormonat in Deutschland insgesamt angezogen. Regional betrachtet, fiel die Nachfrageentwicklung allerdings stark differenziert aus. In der Summe der ostdeutschen Länder hat sich der Gesamtauftragseingang des Bauhauptgewerbes gegenüber August 2018 verringert (-3,6 %), in Westdeutschland dagegen erhöht (+ 4,6 %). Letzteres bestimmte das Bundesergebnis, welches mit einem Plus von 2,8 Prozent gegenüber dem Vormonat abschloss.

In Relation zum Vorjahresmonat war eine deutlich dynamischere und weniger stark differenzierte Entwicklung bei den Auftragseingängen zu beobachten. Mit Ausnahme weniger Länder stieg das Ordervolumen im Bauhauptgewerbe an, dabei im Bundesgebiet Ost stärker als im Bundesgebiet West. Sachsen und Sachsen-Anhalt gehörten zu den Ländern mit dem höchsten Anstieg des Auftragsvolumens. Sowohl in Ost- als auch in Westdeutschland war es der Wohnungsbau, der den kräftigsten Zuwachs im Verhältnis zu September 2017 aufwies.

## Auftragseingang Januar bis September 2018

Januar bis September 2018		Sachsen/Sachsen-Anhalt		Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Sachsen	Sachsen-Anhalt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
<b>Gesamt</b>	1.000 Euro	3.997.268	1.876.511	12.439.309	46.820.119	59.259.428
	% zu Jan - Sep '17	+9,6	+21,0	+11,7	+7,7	+8,5
Wohnungs- bau	1.000 Euro	429.036	212.056	2.419.913	10.503.183	12.923.096
	% zu Jan - Sep '17	+5,5	+14,6	+13,0	+8,0	+8,9
Wirtschafts- bau	1.000 Euro	1.860.281	927.993	5.225.169	19.156.996	24.382.165
	% zu Jan - Sep '17	+17,9	+39,7	+22,0	+9,3	+11,8
Öffentlicher Bau	1.000 Euro	1.707.951	736.462	4.794.227	17.159.940	21.954.167
	% zu Jan - Sep '17	+2,8	+5,0	+1,7	+5,8	+4,9
darunter Straßenbau	1.000 Euro	802.178	466.134	2.506.880	8.551.545	11.058.425
	% zu Jan - Sep '17	+5,1	+18,5	+7,4	+9,4	+8,9
<i>Auftragseingang je Einwohner</i>	<i>Euro</i>	979	844	769	703	716
	% zu Jan - Sep '17	+9,7	+22,2	+11,2	+6,8	+7,7

\* Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

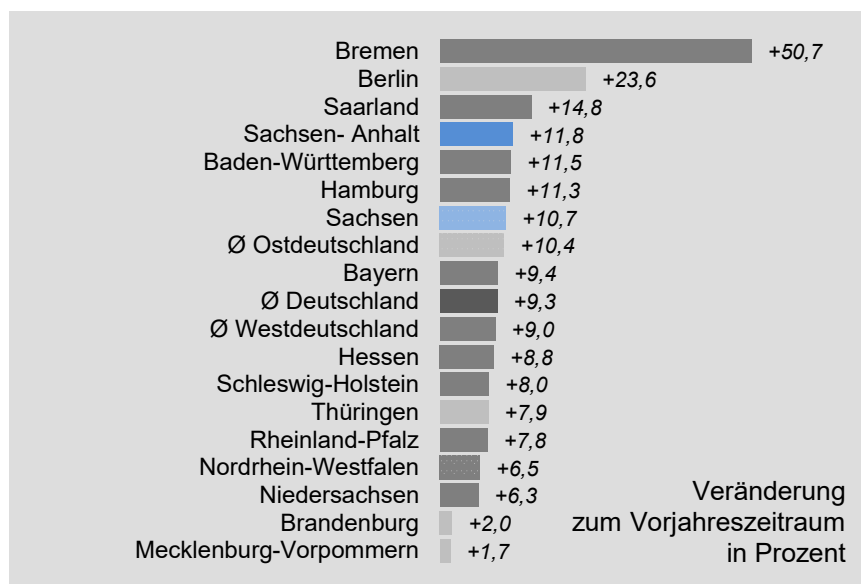
## Gesamtumsatz im September 2018

September 2018 - nominal		Sachsen/Sachsen-Anhalt		Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Sachsen	Sachsen-Anhalt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
Gesamtumsatz*	1.000 Euro % zu Sep '17	587.308 +24,9	253.050 +20,0	1.778.235 +15,2	6.134.299 +7,7	7.912.534 +9,3
dar. Baugewerblicher Umsatz	1.000 Euro % zu Sep '17	582.708 +25,3	250.150 +20,2	1.765.317 +15,4	6.051.856 +7,9	7.817.173 +9,5
Hochbau gesamt	1.000 Euro % zu Sep '17	254.779 +27,2	84.059 +6,5	794.426 +11,2	3.333.089 +5,8	4.127.515 +6,8
Tiefbau gesamt	1.000 Euro % zu Sep '17	327.929 +23,8	166.091 +28,7	970.891 +19,0	2.718.767 +10,7	3.689.658 +12,7
Wohnungs- bau	1.000 Euro % zu Sep '17	63.749 +12,5	33.906 +10,0	348.937 +4,0	1.422.594 +7,1	1.771.531 +6,5
Wirtschafts- bau	1.000 Euro % zu Sep '17	298.693 +38,2	118.865 +32,8	774.315 +26,6	2.444.821 +8,2	3.219.136 +12,1
Öffentlicher Bau	1.000 Euro % zu Sep '17	220.266 +14,5	97.379 +11,0	642.065 +10,2	2.184.441 +8,2	2.826.506 +8,6
darunter Straßenbau	1.000 Euro % zu Sep '17	113.130 +20,5	58.546 +17,1	337.572 +15,7	1.098.488 +9,9	1.436.060 +11,2

## Bautätigkeit

Im September 2018 hat sich die Bautätigkeit im Vergleich mit dem Vormonat in Deutschland insgesamt etwas verringert. Betroffen davon waren in erster Linie die westdeutschen Länder. Hier sank der baugewerbliche Umsatz des Bauhauptgewerbes in Relation zu August 2018 um 2,3 Prozent ab, während er in Ostdeutschland gleich blieb. Für das Bundesergebnis bedeutete das ein Minus von 1,8 Prozent. In Relation zum Vorjahresmonat verlief die Umsatzentwicklung im Bauhauptgewerbe der Länder dagegen mehrheitlich positiv, aber auch dabei im Mittel Ostdeutschlands insgesamt durchaus dynamischer als das in Westdeutschland der Fall war.

## Baugewerblicher Umsatz\*\* Januar bis September 2018



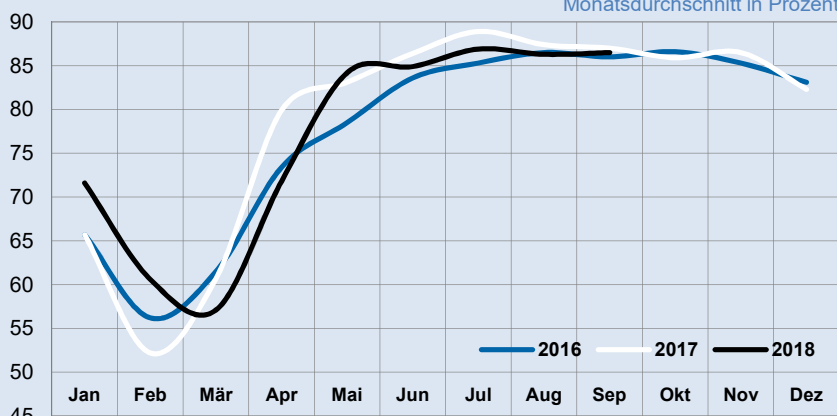
## Gesamtumsatz Januar bis September 2018

Januar bis September 2018		Sachsen/Sachsen-Anhalt		Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Sachsen	Sachsen-Anhalt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
Gesamtumsatz*	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	3.879.638 +10,6	1.712.485 +11,8	12.655.569 +10,3	47.012.857 +8,9	59.668.426 +9,2
dar. Baugewerblicher Umsatz	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	3.844.046 +10,7	1.694.411 +11,8	12.556.370 +10,4	46.346.404 +9,0	58.902.774 +9,3
Hochbau gesamt	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	1.764.104 +7,1	624.809 -3,5	6.124.763 +6,0	27.008.229 +9,0	33.132.992 +8,4
Tiefbau gesamt	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	2.079.942 +13,9	1.069.602 +23,3	6.431.607 +14,9	19.338.175 +9,1	25.769.782 +10,5
Wohnungs- bau	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	513.555 +16,4	256.216 +6,2	2.937.436 +7,7	11.395.944 +11,3	14.333.380 +10,6
Wirtschafts- bau	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	1.866.320 +9,6	796.434 +10,9	5.323.246 +12,1	19.580.355 +9,5	24.903.601 +10,0
Öffentlicher Bau	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	1.464.171 +10,2	641.761 +15,5	4.295.688 +10,2	15.370.105 +6,9	19.665.793 +7,6
darunter Straßenbau	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	684.953 +12,1	364.633 +19,8	2.106.512 +13,8	7.235.583 +9,4	9.342.095 +10,3

\* Einschließlich sonstiger Umsatz (= Umsatz aus nichtbaugewerblichen Leistungen von Bauunternehmen)

\*\* Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

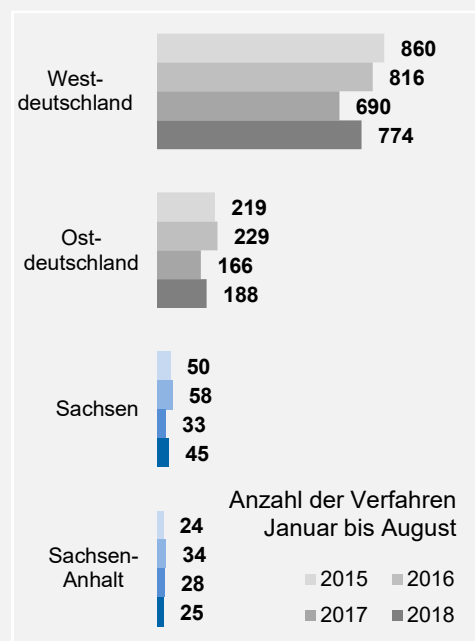
**Bauhauptgewerbe neue Länder: Geräteauslastung\***  
Auslastungsgrad Maschinen in der Bauwirtschaft  
Monatsdurchschnitt in Prozent



Grafik oben: Zwischen Januar und September 2018 belief sich Auslastungsgrad der Maschinen und Anlagen im ostdeutschen Bauhauptgewerbe auf durchschnittlich 76,7 Prozent (2017: 76,8 %; 2016: 75,2 %).

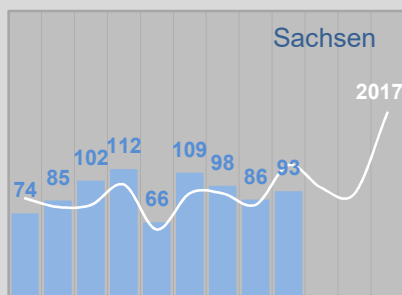
Grafik rechts: Die Zahl der Insolvenzen im Bauhauptgewerbe\*\* lag im Zeitraum Januar bis August 2018 in den neuen Ländern um 13,3 Prozent und in den alten Ländern um 12,2 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres.

**Insolvenzen im Bauhauptgewerbe\*\***



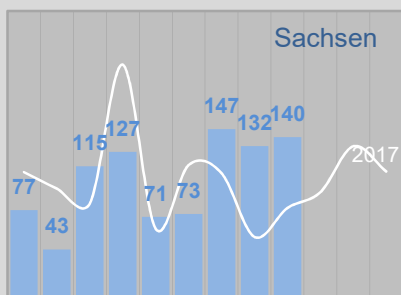
**Erteilte Baugenehmigungen im Wohnungsbau 2018**

Wohnfläche in 1.000 m<sup>2</sup>  
(Neubau Wohn- u Nichtwohngebäude)

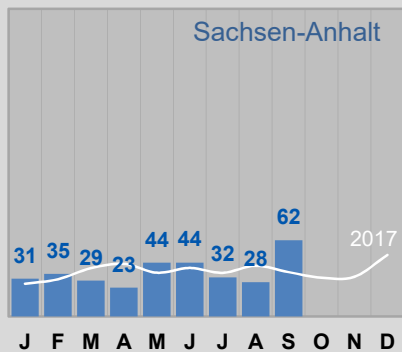


**Erteilte Baugenehmigungen im Nichtwohnungsbau 2018**

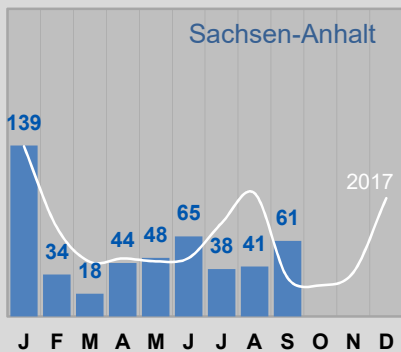
Nutzfläche in 1.000 m<sup>2</sup>  
(Neubau Nichtwohngebäude)



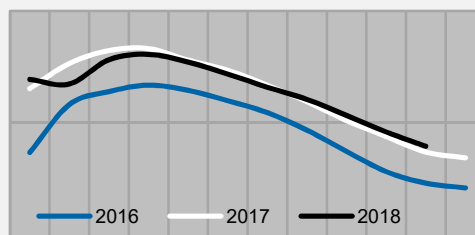
**Sachsen-Anhalt**



**Sachsen-Anhalt**

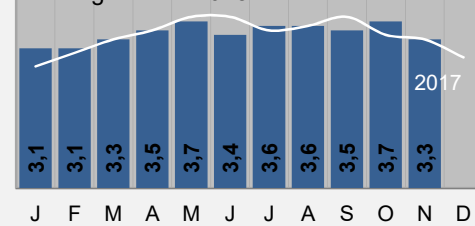


**Bauhauptgewerbe Ostdeutschland: Geschäftserwartungsindex\***



Geglätteter Saldo aus Meldungen ostdeutscher Bauunternehmen über eine in den nächsten sechs Monaten erwartete Verbesserung (+) oder Verschlechterung (-) ihrer Geschäftsaussichten.

**Bauhauptgewerbe Ostdeutschland: Auftragsvorlauf 2018 in Monaten\***



\* ifo-Konjunkturtest Ost

\*\* Beantragte Verfahren mit Eröffnung

**Prognose Bauhauptgewerbe Ostdeutschland**

Im September 2018 ist die Nachfrage nach Bauleistungen in Ostdeutschland im Vergleich zum Vormonat leicht gesunken, gegenüber dem Vorjahresmonat aber deutlich gestiegen. Dies schlug sich in einer entsprechenden Entwicklung des Gesamtauftragseingangs im Bauhauptgewerbe der neuen Länder nieder. Die Stimmung unter den ostdeutschen Baufirmen in Bezug auf die Entwicklung der Bautätigkeit über den Jahreswechsel hinaus ist damit besser als vor einem Jahr: Vier Prozent der im November 2018 beim ifo-Konjunkturtest Ost befragten Betriebe rechneten mit einer Zunahme der Bautätigkeit bis Januar 2019 und damit steigenden Umsätzen (November 2017: 4 %), 46 Prozent (41 %) gingen von gleichbleibenden Erlösen aus und 50 Prozent (55 %) der Unternehmen erwarteten einen Rückgang.

**Impressum**

Konjunkturbericht Bau erscheint monatlich.  
Herausgeber: Bauindustrieverband Ost e. V.  
Verantwortlich: Susann Stein  
Anschrift: Bauindustrieverband Ost e. V.  
Karl-Marx-Straße 27, 14482 Potsdam  
Fon: 0331 7446-0  
Fax: 0331 7446-166  
E-Mail: info@bauindustrie-ost.de  
Internet: www.bauindustrie-ost.de  
Erstellung: Dr. Steffen Kling (bfb Leipzig)  
Quellen: Statistisches Bundesamt, Bundesagentur für Arbeit, Deutsche Bundesbank, Europäische Zentralbank, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V., ifo Institut München



## Bauhauptgewerbe Sachsen\*

Januar bis September 2018 absolut

Region	Betriebe	Tätige Personen	Baugewerbl. Umsatz	Auftragseingang
	Anzahl (Mittelwert)		€1.000	
Direktionsbezirk Chemnitz	246	11.652	1.277.223	1.277.785
dar. Chemnitz, Stadt	26	1.812	168.157	194.527
Direktionsbezirk Dresden	223	12.834	1.600.740	1.701.182
dar. Dresden, Stadt	44	3.421	589.845	600.203
Direktionsbezirk Leipzig	150	8.125	966.083	1.018.301
dar. Leipzig, Stadt	56	3.345	440.455	430.376
<b>Sachsen gesamt</b>	<b>619</b>	<b>32.611</b>	<b>3.844.046</b>	<b>3.997.268</b>

Veränderung Januar bis September 2018 zu 2017 in Prozent

Region	Betriebe	Tätige Personen	Baugewerbl. Umsatz	Auftragseingang
	Veränderung in Prozent			
Direktionsbezirk Chemnitz	+2,5	+3,4	+4,6	+8,8
dar. Chemnitz, Stadt	+4,0	+7,3	-3,5	+9,2
Direktionsbezirk Dresden	+8,3	+7,0	+20,9	+14,3
dar. Dresden, Stadt	+12,8	+16,4	+38,4	+35,6
Direktionsbezirk Leipzig	+0,7	+0,7	+4,1	+3,6
dar. Leipzig, Stadt	-1,8	-7,6	+2,8	-1,8
<b>Sachsen gesamt</b>	<b>+4,0</b>	<b>+4,1</b>	<b>+10,7</b>	<b>+9,6</b>

## Bauhauptgewerbe Sachsen-Anhalt\*

Januar bis September 2018 absolut

Region	Betriebe	Tätige Personen	Baugewerbl. Umsatz	Auftragseingang
	Anzahl (Mittelwert)		€1.000	
Raum Dessau	54	2.157	206.256	227.170
dar. Dessau-Roßlau, Stadt	12	558	49.641	63.466
Raum Halle	104	5.644	551.675	621.446
dar. Halle, Stadt	17	1.267	196.601	195.734
Raum Magdeburg	162	9.093	936.486	1.027.895
dar. Magdeburg, Stadt	35	2.054	195.818	179.181
<b>Sachsen-Anhalt gesamt</b>	<b>320</b>	<b>16.894</b>	<b>1.694.411</b>	<b>1.876.511</b>

Veränderung Januar bis September 2018 zu 2017 in Prozent

Region	Betriebe	Tätige Personen	Baugewerbl. Umsatz	Auftragseingang
	Veränderung in Prozent			
Raum Dessau	-1,2	+2,9	+2,4	+1,9
dar. Dessau-Roßlau, Stadt	+12,5	+8,5	+4,9	+5,3
Raum Halle	+2,1	+2,5	+9,5	+11,1
dar. Halle, Stadt	-8,9	-1,9	+20,2	+15,7
Raum Magdeburg	+0,8	+15,7	+15,6	+33,8
dar. Magdeburg, Stadt	-2,8	+11,2	+0,8	-6,0
<b>Sachsen-Anhalt gesamt</b>	<b>+0,8</b>	<b>+9,3</b>	<b>+11,8</b>	<b>+21,0</b>

\* Alle Angaben für Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Evtl. Abweichungen zwischen regionaler Addition und Landessumme sind auf das Runden in unterschiedlichen Aggregationsstufen zurückzuführen.